

Amt der Tiroler Landesregierung
Präs. III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Samstag, 26. Dezember 1987, 7.45 Uhr:
Laut Wetterdienst hält das störungsfreie und milde Wetter an.
Auf den Bergen wehen schwache bis mäßige westliche Winde.

Durch die oberflächliche Verfestigung der geringen Schneedecke besteht auch auf hochgelegenen und exponierten Verkehrswegen unverändert keine Lawinengefahr.

Im Tourenbereich verursachen weiterhin die Schwimmschneeunterlage sowie die Windverfrachtungen in kammnahen Steilhängen eine mäßige und örtlich beschränkte Schneebrettgefahr.

Örtliche Abweichungen von dieser Lageübersicht werden durch die zuständigen Lawinenkommissionen beurteilt, deren Warnungen zu beachten sind. Für Lawineneinsätze stehen Ärzte, Bergrettungsmänner und Lawinenhunde bei den Flugeinsatzstellen und Christophorusstützpunkten, Kurzkuf 1777 bzw. 144 in Bereitschaft.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefongeband ab Sonntag, ca. 9.00 Uhr.

Hag. Raimund Mayr

W i n d :

Zugspitze	7.00 Uhr:	SW	18	km/h	Böen:	-	km/h
Patscherkofel	7.00 Uhr:	N	17	km/h	Böen:	-	km/h
Wendelstein	7.00 Uhr:	WNW	17	km/h	Böen:	-	km/h
Sonnblick	7.00 Uhr:	WSW	19	km/h	Böen:	-	km/h
Villacher Alm	7.00 Uhr:	O	20	km/h	Böen:	-	km/h

Temperatur in 2000 m : -1 bis +3 in 3000 m : um -5

N e u s c h n e e :

Kein Neuschnee in den letzten 24 Stunden.